

17. Februar 2004

### Entwicklungsperspektive für die Region Wien – Preßburg

#### Vortrags- und Diskussionsveranstaltung am Flughafen Schwechat

Im Herbst 2003 haben die Landeshauptleute von Wien, Niederösterreich und Burgenland, Dr. Michael Häupl, Dr. Erwin Pröll und Hans Niessl sowie die Bürgermeister der Regionen und Städte Südmährens, der Westslowakei und Westungarns bei ihrem Zusammentreffen in Schloss Kittsee die politische Willenserklärung „Wir werden Europaregion“ unterzeichnet und damit den Startschuss für das Projekt „Europa Region Mitte“ gegeben.

Zu den aktuellen Aktivitäten dieser Initiative findet morgen, Mittwoch, 18. Februar, ab 10 Uhr am Flughafen Wien-Schwechat eine Vortrags- und Diskussionsveranstaltung statt. Dabei informiert die „Plattform Centrope“, was seither an konkreten Entwicklungen und vorbereitenden Arbeitsschritten stattgefunden hat. Absicht des Projekts ist es, den Raum zwischen Wien und Preßburg wirtschaftlich zu stärken.

Die neue Europaregion umfasst fünf bis sechs Millionen Einwohner. Die Investitionsvorhaben konzentrieren sich dabei auf die weitere Entwicklung der „Achse Wien – Preßburg“ als Kernzone dieser neuen Europaregion. Das Projekt „Europa Region Mitte“ verfolgt das Ziel, die Region über die beiden Flughäfen Schwechat und Preßburg sowie die Donauhäfen so zu vernetzen, dass eine Steigerung der lokalen Wertschöpfung möglich wird. Dabei sollen nicht nur die beiden Hauptstädte, sondern darüber hinaus auch die Gesamtregion maximalen Nutzen ziehen.

Nähere Informationen und Anmeldung: Plattform Centrope, Telefon 01/585 85 10-24.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)